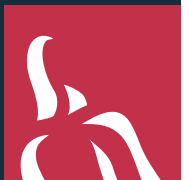
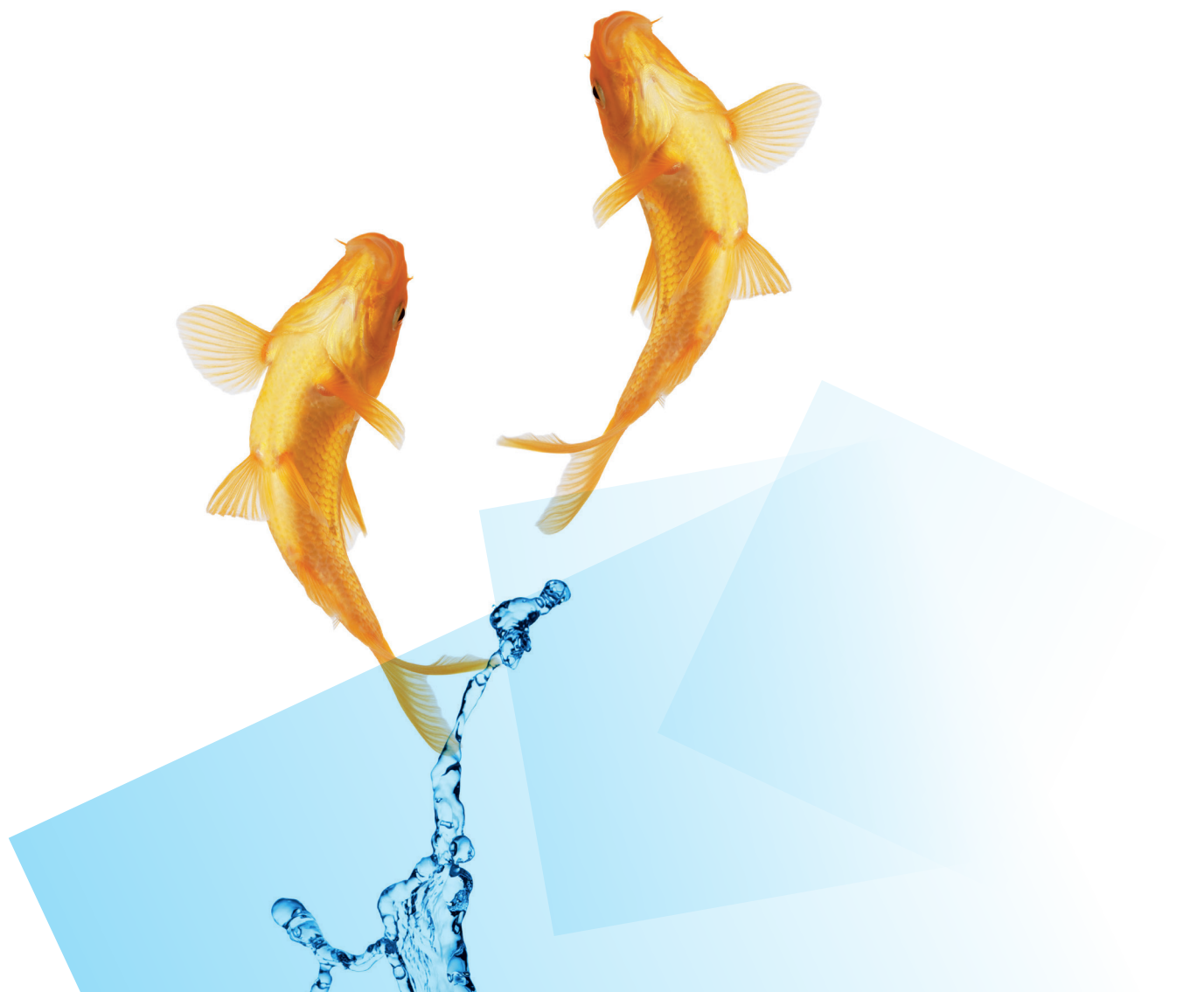


Mit agiler Software- entwicklung zum Happy End





**Für smarte
Softwareprojekte
braucht es
ein cleveres
Projektmanagement**

Inhalt

	Einführung	4
	Das Zauberwort lautet Flexibilität	5
	Das Chili 5-Steps-Modell für agile Softwareprojekte	6
1	Step 1: Vorprojektphase	7
2	Step 2: Planungsphase	8
3	Step 3: Bauphase	9
4	Step 4: Adaptionphase - hier ist Agilität gefragt!	10
5	Step 5: Abschlussphase	11
	Kontakt Chili Digital AG	12

Einführung

Komplexe Software-Projekte sind oft eine Herausforderung, weil während der Implementierungsphase Unvorhergesehenes auftritt und im laufenden Projekt Änderungen vorgenommen werden müssen. Dies führt bei allen Beteiligungen zu Stress und Unzufriedenheit.

Herkömmliche Projektmanagement-Modelle führen in solchen Fällen oft nicht zum Ziel.

Aus unserer langjährigen Erfahrung wissen wir, dass für komplexe Software-Projekte die enge Begleitung des Kunden und ein hohes Mass an Flexibilität unabdinglich sind.

Der Laie ist meist nicht in der Lage, zum Zeitpunkt der Projektvergabe alle Spezifikationen bis ins Detail zu umschreiben und sich das gewünschte Produkt vorzustellen. Erst mit dem abgeschlossenen Projektergebnis kann er beurteilen, ob seine Erwartungen erfüllt sind.

Für kundenspezifische Individuallösungen kann kein 08/15-Rezept aus der Schublade geholt werden.

Da sich ein komplexes IT-Produkt nicht minutiös planen und mit dem üblichen Projektmanagement lenken lässt, ist mit Unvorhergesehenem zu rechnen. Die zum Zeitpunkt der Projektvergabe formulierten Zielvorgaben sind nur Annahmen, die

häufig nicht der Realität entsprechen. Auch tauchen während des laufenden Projekts zusätzliche Kundenwünsche auf oder es gibt technische Probleme. Es sind Anpassungen und Justierungen nötig, um die Kundenerwartungen zu erfüllen. Dies führt dazu, dass andere Bereiche ebenfalls wieder angeglichen werden müssen. Dadurch verändern sich die Rahmenbedingungen fortlaufend und es kommt zu Mehraufwand, Verzögerung und Mehrkosten.

Los geht's

Das Zauberwort lautet Flexibilität

Mit einer agilen Vorgehensweise können auftretende Änderungswünsche laufend berücksichtigt werden, ohne das gesamte Projekt zu gefährden oder unnötig lange zu verzögern. Wichtig ist, dass sich der Kunde schon in der Planungsphase ein Bild machen kann, wie das fertige Produkt aussieht und kontinuierlich sieht, in welche Richtung sich das Produkt entwickelt. Deshalb gilt es, den Kunden von Anfang an eng einzubinden und zu versuchen, ihn darin zu unterstützen, dass er sich ein konkretes Bild machen kann.

Entscheidend ist, dass alle am Projekt beteiligten Personen die agile Vorgehensweise unterstützen.

Dies verlangt einiges an Flexibilität vom Projekt-Team ab, verhindert aber Frust und Enttäuschung.

Das Chili 5-Steps-Modell für agile Softwareprojekte

Komplexe IT-Projekte sind vergleichbar mit dem Bau eines Hauses, da in der Planungs- und Umsetzungsphase ähnliche Schwierigkeiten auftreten können.

«Hubers bauen ein Haus»

Familie Huber erfüllt sich endlich den Traum eines Eigenheims.
Da sie keine Erfahrung als Bauherren haben, engagieren sie
einen Architekten des Vertrauens.



Step 1: Vorprojektphase

Das Land ist gekauft, nun wird bestimmt, wie das Haus aussehen soll (Energiestandard, Baumaterialien, Wohnfläche, Anzahl Zimmer und Nebenräume, Anschlüsse etc.). Die wichtigste Phase des ganzen Projekts! Auf folgende Punkte sollten Sie hier ein spezielles Augenmerk richten:

- Was genau sind unsere Bedürfnisse? Wofür braucht es diese Software? Wer sind die Anwender, wer die Zielgruppen?
- Führen Sie diese Gespräche bereits zusammen mit den für die Umsetzung beauftragten Software-Entwicklern. Sie können Sie in der Planung fachlich unterstützen, indem sie Ihnen ähnliche Produkte und Projekte zeigen, damit Sie ein Gefühl dafür bekommen, was möglich ist und was nicht.
- Wir von Chili Digital bestimmen in dieser Phase bereits das Team, welches die Implementierung und die Projektleitung an die Hand nimmt. Dabei legen wir Wert darauf, dass die Mitarbeitenden die nötige Flexibilität für die agile Methodik mitbringen.
- Zusammen mit dem Kunden erstellt das Projekt-Team erste Skizzen und bespricht diese mit der Kundenseite.
- Bei der Offerte rechnen wir einen Puffer für Unvorhergesehenes ein, damit Mehrkosten für kleine Erweiterungen abgedeckt sind.
- Nehmen Sie sich genügend Zeit, das Ganze zu überdenken und intern Feedbacks abzuholen.

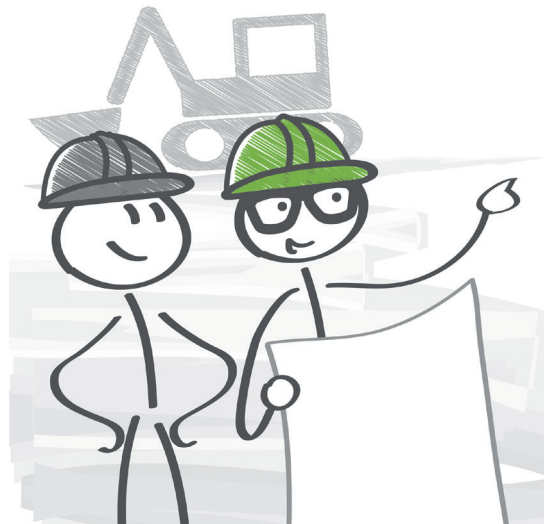


Step 2: Planungsphase

2

Die Baupläne und das Bauprogramm mit den Zulieferern werden erstellt sowie die Baueingabe gemacht.

- Nun erstellt das Team von Chili Digital mit Ihnen zusammen klare Anforderungsprofile. Dabei helfen wir Ihnen, an wichtige Punkte und Details zu denken.
- Wiederum zeigen wir Ihnen anschauliche Beispiele, damit Sie sich vorstellen können, was Sie erwartet.
- Zusammen mit dem Entwicklungsteam, Projekt-Eigener und Projekt-Leiter sowie den Kundenvertretern erstellen wir das Konzept. Auch hier muss genügend Raum für eingehende Diskussionen gegeben sein.
- In einem weiteren Schritt erstellen wir mit Ihnen ein Pflichtenheft.
- Zusammen definieren wir Milestones: bis wann wollen wir welche Schritte erledigt haben?
- In einem Vertrag regeln wir Unvorhergesehenes, zusätzlich auftauchende Wünsche und Verzögerungen. Dabei ziehen wir bei Bedarf juristischen Rat bei.



Step 3: Bauphase

Es folgt der Aushub und das Fundament. Hubers sehen zum ersten Mal den Grundriss ihres Hauses. Nun werden die Grundmauern hochgezogen und das Dach aufgesetzt. Hubers feiern die «Aufrichte» und freuen sich auf den Innenausbau.

- In dieser Phase ist die Transparenz das A und O: die Software-Entwickler binden die Verantwortlichen der Kundenseite in jeden Schritt ein. Mit dabei sind der Projektmanager sowie die Verantwortlichen für die Entwicklung.
- Wir bestimmen eine Testperson, die laufend testet. Das muss nicht unbedingt ein technischer Fachmann sein.
- Unser Entwicklungsteam trifft sich mindestens einmal wöchentlich zu kurzen Update-Treffen. Zusammen mit der Pro-

jektleitung informieren sich die Teilnehmer gegenseitig über den Stand der Arbeiten, auftretende Probleme und Zeitplan. Der Projektverlauf wird fortlaufend dokumentiert.

- In mehreren Milestone-Sitzungen überprüfen die Verantwortlichen von Kunden- und Entwicklerseite den Stand des Projekts, den Fortschritt, die Zielsetzung sowie den Zeitplan. Dabei werden erste Ergebnisse präsentiert, Feedbacks abgeholt und allfällige Adaptions-Massnahmen **(s. Step 4)** definiert und protokolliert. Dabei legen wir Wert auf eine sorgfältige interne Vorbereitung.
- Zusammen mit sämtlichen Stakeholdern planen wir die Implementierungsschritte bis zum nächsten Milestone.



Step 4: Adaptionsphase - hier ist Agilität gefragt!

4

Hubers haben realisiert, dass ihnen die vorgeschlagenen und bereits bestellten Bodenplatten doch nicht gefallen. Frau Huber möchte unbedingt noch einen Dampfgarer in der Küche. Der Hersteller hat aber Lieferschwierigkeiten. Zudem stimmt jetzt der Küchenplan nicht mehr.

- Stellt sich heraus, dass die bereits erfolgten Implementierungsschritte die Kundenbedürfnisse nicht erfüllen, sind Anpassungen gefragt.
- Jetzt geht es darum, nochmals zusammen mit der Kundenseite die Anforderungen eingehend zu diskutieren und die weiteren Projektschritte zu planen **(s. Step 1)**.
- Anpassungen werden in das Konzept eingepflegt und der Projektplan angepasst **(s. Step 2)**.



Step 5: Abschlussphase

Das Haus ist einzugsbereit. Hubers können endlich einziehen. In den ersten Tagen und Wochen bemerken sie noch einige Mängel.

- Nach der Übergabe der Lösung sollten Sie intern einige Anwender damit beauftragen, eingehend zu testen und Testprotokolle zu verfassen.
- Die Mängelliste wird abgearbeitet, es erfolgen erneute Tests, bis die Anwendung zu Ihrer Zufriedenheit läuft.



Chili Digital AG

Kontakt

Zürich

Klausstrasse 43
8008 Zürich
Schweiz

Ljubljana

Cesta na Vrhovce 5c
1000 Ljubljana
Slowenien

+41 44 315 90 00

info@chili.ch

chili.ch

